

Ehrenkodex

Sporttreibende im TUSEM Essen e.V.

Abteilungen:
Badminton • Basketball
Boxen • Elektro-Rollstuhl-Hockey
Fußball • Handball
Leichtathletik • Schwimmen
Taekwondo • Tanzen
Tennis • Tischtennis
Turnen • Volleyball



Dem Schutz und Wohle von Kindern und Jugendlichen sind alle Personen im TUSEM verpflichtet. Allen sporttreibenden Personen kommt hierbei eine Vorbildrolle zu.

Hiermit verpflichte ich mich,

- alle Menschen im Sport zu achten und die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.
- meine persönlichen Interessen, auch wenn diese natürlich Berücksichtigung finden sollen, nicht über die Mannschafts- bzw. Vereinsinteressen zu stellen und dem persönlichen Empfinden der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Vorrang vor meinen persönlichen Wünschen zu geben.
- Kritik an anderen Personen stets respektvoll und ausschließlich im persönlichen Innenverhältnis und nicht z.B. über soziale Netzwerke zu äußern.
- das Recht des Kindes, Jugendlichen und Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit und Intimsphäre zu achten und keine Form der Gewalt, sei es physischer, psychischer oder sexualisierter Art, auszuüben.
- die freiheitlich demokratische Grundordnung der BRD und des Landes NRW zu achten, keine extremistischen oder demokratiefeindlichen Aussagen oder Verhaltensweisen zu tätigen, die Würde des Menschen zu achten und jede Art von (gruppenbezogener) Menschenfeindlichkeit, Rassismus, Diskriminierung und menschenverachtenden Verhalten und Aussagen zu unterlassen sowie bei Auffälligkeiten anderer dagegen Haltung zu zeigen.
- die diskriminierungsfreie Teilhabe aller Menschen unabhängig von Geschlecht und sexueller Orientierung und Identität zu unterstützen.
- Vorbild für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu sein, die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln zu vermitteln und nach den Regeln des Fair-Play zu handeln.
- Kinder und Jugendliche als Individuen zu respektieren und mich nicht von persönlichem Empfinden, Sympathien und Antipathien leiten zu lassen.
- eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation zu übernehmen.
- als Sportlerin bzw. Sportler den Verein jederzeit angemessen zu repräsentieren und für seine Werte einzutreten.
- mich anderen gegenüber nicht negativ über den Verein zu äußern.
- das Eigentum anderer bzw. des Vereins jederzeit zu achten.
- einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird und ggf. professionelle Unterstützung hinzuzuziehen (kommunale Beratungsstellen, Landessportbund NRW) sowie die Verantwortlichen auf der Leistungsebene (z.B. Ansprechpersonen bzw. Kriseninterventionsteam, Vorgesetzte, Vorstand) zu informieren.